

**Systematische Rechtssammlung**

Nr. 9.2.1.1.1

Ausgabe vom 1. Juli 1995

**Beschluss betreffend die Einführung der Nachkommen-  
erbschaftssteuer**

vom 8. Februar 1920

*Die Einwohnergemeinde Luzern,*

gestützt auf §§ 33 und 34 des Gesetzes betreffend die teilweise Abänderung des Steuergesetzes vom 30. November 1892 vom 28. Juli 1919<sup>1</sup> sowie Art. 19 lit. b der Organisation der Einwohnergemeinde Luzern vom 2. Mai 1915,

*beschliesst:*

---

<sup>1</sup> SRL Nr. 652

**1.**

Es wird von den Rechten, welche die §§ 33 und 34 des Gesetzes vom 28. Juli 1919 betreffend die teilweise Abänderung des Steuergesetzes vom 30. November 1892<sup>2</sup> den Gemeinden geben, Gebrauch gemacht und dementsprechend die Besteuerung des Überganges von Vermögen des Erblassers an seine Nachkommen zugunsten der Einwohnergemeinde Luzern unter Anwendung des ordentlichen Steuerfusses von 1% des zugewandten Vermögensbetrages und unter Anwendung der Zuschläge des § 5 des Gesetzes betreffend die Erbschaftssteuern vom 27. Mai 1908<sup>3</sup> in der Stadtgemeinde Luzern eingeführt.

**2.**

Dieser Beschluss tritt auf den Zeitpunkt der Genehmigung durch den Regierungsrat des Kantons Luzern in Kraft.<sup>4</sup>

**3.**

Der Stadtrat ist mit dem Vollzuge dieses Beschlusses beauftragt.

Luzern, 8. Februar 1920

Namens der Einwohnergemeinde

Dr. Zimmerli  
Stadtpräsident

Krell  
Stadtschreiber

---

<sup>2</sup> SRL Nr. 652

<sup>3</sup> SRL Nr. 630

<sup>4</sup> Vom Regierungsrat am 6. März 1920 genehmigt.